

**Aktuelle Nachrichten**

Meldungen Landeskirche

**Veranstaltungen****Baustelle neuer Hospitalhof****Kirchentag 2013-2015****Hör-Bar - Podcasts aus dem Kirchenkreis****Bildergalerie****Stellenbörse****Rundbrief****Mitarbeiterzeitschrift IN****Service für Gemeinde-Redaktionen****Interner Bereich**

04.02.2013

**Diakonie fährt e-smart**

**Die Sillenbacher Diakoniestation fährt ab Sommer elektrisch. Dann wird ein Elektrosmart durch den Stadtteil flitzen, den die Diakoniestation Stuttgart für drei Jahre least.**



So einer ist ab Sommer in Sillenbuch unterwegs: Die Verantwortlichen von Diakoniestation und SolarAgenda 70619 mit E-Smart [Foto: Monika Johna]

Die Diakoniestation in Sillenbuch beschreitet neue Wege. Gemeinsam mit dem Verein SolarAgenda 70619 startet sie ein Pilotprojekt, das in punkto Zusammenarbeit und ökologischer Fortbewegung Modellcharakter hat. Ergebnisse werden im Stadtteil bald gut sichtbar sein: Zukünftig wird ein Elektrosmart durch den Stadtteil flitzen, den die Diakoniestation Stuttgart für drei Jahre least.

Der Sillenbacher Verein SolarAgenda 70619 unterstützt, indem er die Differenz zwischen der Leasingrate für ein Benzin- und für ein Elektromodell bezahlt. Ihre Idee sei bei der Diakoniestation sofort begeistert aufgenommen worden, erzählt Vereinsmitglied Heiner Roser.

„Wir rechnen damit, dass wir im Unterhalt deutlich günstiger wegkommen als mit unseren herkömmlichen Benzin-Autos“, erklärt Armin Picht, Geschäftsführer der Diakoniestation Stuttgart. Für ihn ist die Diakoniestation ein geradezu idealer Einsatzort der kleinen Elektromobile. „Die geringe Reichweite ist hier kein Problem, und wir können unser Auto gut über Nacht laden, wenn wir es ohnehin nicht benötigen“, erläutert er. So könne man die Vor- und Nachteile eines E-Fahrzeugs über drei Jahre testen und somit ausprobieren, worüber die anderen immer nur reden, erklärt der Geschäftsführer.

Bereits vor zwei Jahren hatte man sich zusammen mit dem SolarAgenda-Verein auf die Suche nach einem geeigneten Modell gemacht. Die Testfahrzeuge scheiterten jedoch bereits am ersten Hang. Im Rahmen einer Präsentation stellten die Partner ihr Projekt nun vor und brachten als Anschauungsobjekt einen E-Smart aus Leonberg mit. Auf das Diakoniefahrzeug müssen die Beteiligten allerdings noch eine Weile warten. Erst im Sommer kann das Fahrzeug ausgeliefert werden.

Die 25 Mitarbeiter der Diakoniestation Sillenbuch betreuen täglich 150 Kunden. Zu ihrem Fuhrpark gehören 14 Autos. Auch diejenigen, die dann hinter dem Steuer sitzen werden, freuen sich über ihren Neuzugang. Pflagedienstleitung Andrea Langenstein erzählt: „Meine Mitarbeiter meinten, das sei doch schön, wenn sie nun zusätzlich zur Pflege der Menschen auch noch ein wenig die Natur pflegen könnten.“

Monika Johna  
[zurück zur Übersicht](#) ▶

**Kommentar hinzufügen****Angebote für**

-- Bitte wählen

**Auf ein Wort**

**"Wir haben die Wahl"** - auf ein Wort zum (Kirchen-) Wahljahr 2013, mit Medienpfarrer Christoph Schweizer

**Service**

- ▶ **Info- und Eintrittstelefon der Evang. Landeskirche: 0800 8138138**
- ▶ **Wer ist meine Pfarrerin/mein Pfarrer? Wo erhalte ich das Formular zur Taufe? Hier finden Sie Ihre Gemeinde!**
- ▶ [Telefonliste Kirchenkreis \(pdf, Stand 1.2.2013\)](#)
- ▶ [Adress-Suche](#)
- ▶ [Glaubens-ABC](#)
- ▶ [Stellenbörse](#)
- ▶ [Spenden](#)
- ▶ [Service für Gemeinde-Redaktionen](#)
- ▶ [RSS-Feed](#)
- ▶ [Rundbrief](#)
- ▶ [Zeitschrift IN](#)
- ▶ [Interner Bereich](#)

**Linktipps**

- ▶ [Evangelische Jugend](#)
- ▶ [Evangelische Gesellschaft \(eva\)](#)
- ▶ [Hospitalhof](#)
- ▶ [Jugendkirche](#)
- ▶ [Vesperkirche](#)
- ▶ [Kirche in der City](#)
- ▶ [Evangelische Landeskirche](#)
- ▶ [Evang. Kirche in Deutschland](#)